



lichtwerk

IM RAVENSBERGER PARK



Neu im Programm

DER FLOHMARKT VON MADAME CLAIRE

„Anders, als der Titel erwarten lässt, ist dies ein Melodram, auch wenn anfangs eine gewisse Leichtigkeit vorherrscht. Im Mittelpunkt steht Claire Darling, eine alte Dame, die sich in den Kopf gesetzt hat, ihr gesamtes Hab und Gut zu verkaufen. Auf unterschiedlichen Zeitebenen enthüllt sich nach und nach Claires tragische Geschichte. Catherine Deneuve spielt die Madame Claire mit würdevoller Eleganz, ihre Tochter im Leben, Chiara Mastroianni, ist auch die Tochter im Film, und die beiden Stars gemeinsam spielen zu sehen, ist ein echtes Erlebnis.“ (programm kino.de)

An einem Sommertag wacht in einem französischen Dorf Madame Claire auf – überzeugt davon, dass heute ihr letzter Tag auf Erden sei. Sie beschließt, ihr beträchtliches Hab und Gut im Garten ihres großen Landhauses zu verkaufen. Das ganze Dorf kommt bei dem außergewöhnlichen Flohmarkt auf seine Kosten. Von einer alten Freundin alarmiert, kehrt Claires Tochter Marie zum ersten Mal nach 20 Jahren in ihr Zuhause zurück. Sie

bleibt nicht das einzige Gespenst aus der Vergangenheit...

LA DERNIÈRE FOLIE DE CLAIRE DARLING B/R: Julie Bertuccelli. D: Catherine Deneuve, Chiara Mastroianni, Alice Tagliani, Colomba Giovanna. Frankreich 2018, 94 Min., FSK: ab 0, Erstaufführung!

Nr. 18



Reservierung: 0521 55 76 777
und www.lichtworkkino.de

WIE ICH LERLTE, BEI MIR SELBST KIND ZU SEIN



Paul Silberstein, Spross einer so mondänen wie geheimnisvollen Wiener Zuckerbäckerdynastie, ist ein seltsames Kind. Im Österreich der späten 1950er Jahre, entdeckt er die Macht der Vorstellungskraft, des Eigensinns und des Humors – und seine außergewöhnliche Begabung zum Gestalten eigener Welten und Wirklichkeiten. Rupert Henning hat nach Motiven von André Hellers gleichnamiger Erzählung einen magisch-realistischen Film geschaffen, kurzweilig, berührend, rasant und ermutigend. Das Geheimnis der Freiheit ist der Mut. »Ein Ermutigungsfilm, topbesetzt, der zwischen Wehmut und leisem Humor oszilliert und atmosphärisch den nostalgischen Geist Ödön von Horváths oder Joseph Roths erweckt.« (Kronen Zeitung)

B/R: Rupert Henning. D: Valentin Hagg, Karl Markovics, Sabine Timoteo. Ö 2018, 140 Min., FSK: ab 12, zweite Woche!



TEA WITH THE DAMES – EIN UNVERGESSLICHER NACHMITTAG

Eileen Atkins, Judi Dench, Joan Plowright und Maggie Smith, die für ihre schauspielerischen Leistungen zu „Dames“ geadelt wurden, treffen sich seit mehr als 50 Jahren in einem Cottage zum Tee. Dort erzählen sie freimütig, mit viel Humor und ohne Sentimentalität von ihren Anfängen auf der Bühne, von prägenden Erfahrungen, den Macken berühmter Kollegen und Ex-Ehemänner sowie vom Lampenfieber. „Sie sind witzig, geistreich, scharfsinnig, ehrgeizig, sentimental, albern, intelligent, sarkastisch, cool, hinreißend, eindringlich, respektlos, ehrfurchtgebietend, alt – und gleichzeitig unglaublich jung.“ (Regisseur Roger Mitchell)

R: Roger Mitchell. Mit Eileen Atkins, Judi Dench, Joan Plowright und Maggie Smith. GB 2018, 83 Min., FSK: ab 0, zweite Woche!

VAN GOGH – AN DER SCHWELLE ZUR EWIGKEIT

„Ein außerordentlicher Film über einen außerordentlichen Maler.“ (programm kino.de) Julian Schnabels Biopic ist eine faszinierende Reise in den Körper und Geist von Vincent van Gogh, der trotz Skepsis, Wahnsinn und Krankheit einige der beeindruckendsten und gefeiertsten Kunstwerke der Welt erschuf. Doch wie so viele Künstler war auch er seiner Zeit voraus und wurde zu Lebzeiten gesellschaftlich ausgestoßen und missbilligt. „Es gab viele Filme über Vincent van Gogh, jedoch war keiner so überzeugend und beeindruckend wie dieser.“ (Rolling Stone)

AT ETERNITY'S GATE B/R: Julian Schnabel. D: Willem Dafoe, Rupert Friend, Oscar Isaacs, Mads Mikkelsen, Mathieu Amalric, Niels Arestrup, Emmanuelle Seigner. USA/F 2018, 111 Min., FSK: ab 6, dritte Woche!

NIEMANDSLAND – THE AFTERMATH

Die Verfilmung des Romans von Rhidian Brook erzählt vom besetzten Nachkriegsdeutschland, in dem ein britischer Offizier mit seiner Frau in das Haus eines deutschen Architekten einzieht, dem Mann und seiner Tochter aber erlaubt, ebenfalls dort zu bleiben. Er kann aber nicht ahnen, dass sich zwischen seiner Frau und dem Deutschen eine Beziehung anbahnt. „Der zentrale Handlungsort der Villa entwickelt sich zur schillernden Metapher eines vieldeutigen ‚Niemandlands‘. (filmdienst)

R: James Kent. D: Keira Knightley, Alexander Skarsgård, Jason Clarke, Flora Thiemann, Jannik Schümann. USA 2018, 109 Min., FSK: ab 12, vierte Woche!



MONSIEUR CLAUDE 2

Regisseur Philippe de Chauveron zündet mit seinem turbulenten Sequel des Culture-Clash-Streifen erneut ein Feuerwerk an pointiertem Witz und erfrischerender, schonungsloser Provokation. „Un film qui fait nous bien.“ (Le Point) Seit den vierkulturellen Hochzeiten ihrer Töchter sind Claude Verneuil und seine Frau Marie im Integrieren überbetroffen und sie freuen sich auf ihr Grobelterndasein in heimatischer Gemütlichkeit. Doch abermals haben sie die Rechnung ohne ihre Töchter gemacht ...

QU'EST-CE QU'ON A ENCORE FAIT AU BON DIEU? B/R: Philippe de Chauveron. D: Christian Clavier, Chantal Lauby, Ary Abittan, Medi Sadoun. Frankreich 2018, 99 Min., FSK: ab 0, fünfte Woche!

EIN GAUNER UND GENTLEMAN

Forrest Tucker verbrachte den Großteil seines Lebens hinter Gittern. Der Grund: Bei ihm handelt es sich um einen berühmt-berüchtigten Bankräuber. Die Rolle des charmanten Gauners ist Redford auf den Leib geschrieben und stellt einen humorvollen, stilisierteren Abgang seiner Schauspielkarriere dar.

THE OLD MAN & THE GUN B/R: David Lowery. D: Robert Redford, Sissy Spacek, Casey Affleck, Danny Glover, Tom Waits. USA 2018, 93 Min., FSK: ab 6, sechste Woche!

DER GOLDENE HANDSCHUH

„Fatih Akin beweist mit seinem Drama über den Hamburger Frauenmörder Fritz Honka viel Mut und deutlich weniger Mitgefühl für sein Publikum. Die teils subtilen, teils deutlichen Gewaltschilderungen könnten viele Kinofans an ihre Grenzen bringen...“

B/R: Fatih Akin (nach dem gleichnamigen Roman von Heinz Strunk). D: Jonas Dassler, Margarethe Tiesel, Katja Städt, Marc Hosemann. Deutschland 2019, 110 Min., FSK: ab 18, elfte Woche!

GREEN BOOK – EINE BESONDERE FREUNDSCHAFT

Die stärksten Storys schreibt bekanntlich das Leben. So wie diese um einen latent rassistischen Einfaltspinsel, der in den 60er Jahren als Chauffeur für einen sehr gebildeten, schwarzen Musiker anheuert. Die Tour führt in den tiefsten Süden der USA - und die Abgründe der alltäglichen Diskriminierung. Vergnüglichstes Arthaus-Kino in Bestform!

R: Peter Farrelly. D: Viggo Mortensen, Mahershala Ali, Linda Cardellini. USA 2018, 131 Min., FSK: ab 6, 14. Woche!

BOHEMIAN RHAPSODY

Farrokh Bulsara alias Freddie Mercury trotzte vielen Konventionen und wurde zu einem der beliebtesten Entertainer der Welt. Seine Band „Queen“ erntete mit einzigartigen Songs viel Ruhm. Musiker-Biopic um „Queen“ und ihren legendären Frontmann.

R: Dexter Fletcher. D: Rami Malek, Mike Myers, Joseph Mazzello. USA 2018, 135 Min., FSK: ab 6, 27. Woche!

ROCCA VERÄNDERT DIE WELT

Es ist ein zauberhafter Film, den Katja Benrath mit ihrem Langfilmdebüt abliefern, denn „Rocca verändert die Welt“ ist eine zu Herzen gehende, aber auch inspirierende Geschichte

te, in der es darum geht, dass ein junges Mädchen mit ihrer unkonventionellen Art das Mobbing an ihrer Schule stoppt, aber auch ein Hilfsprojekt für Obdachlose startet, derweil das Jugendamt sie in eine Pflegefamilie stecken will. Diese moderne Version von Astrid Lindgrens Pippi Langstrumpf ist ein perfekter Film für die ganze Familie und bietet beste Unterhaltung.

R: Katja Benrath. D: Luna Maxeiner, Fahri Yardim, Mina Tander, Detlev Buck. Deutschland 2019, 101 Min., FSK: ab 0, empfohlen ab 6, KinderKINO: 6,00 € Eintritt für Klein und Groß! Dritte Woche



Montag • Kinotag • Montag • Kinotag • Montag • Kinotag • Montag

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 7,- € (ggf. plus Überlängenzuschlag). Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre zahlen immer nur 6,- €!

DAS LICHTWERK-PROGRAMM AUF EINEN BLICK 2.05. bis 8.05.2019

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
DER FLOHMARKT VON MADAME CLAIRE	16.00	16.00	16.00	16.00	16.00	16.00	16.00
MONSIEUR CLAUDE 2	18.15	18.15	18.15	18.15	18.15	18.15	18.15
VAN GOGH	15.45	15.45	15.45	15.45	15.45	15.45	15.45
TEA WITH THE DAMES				14.20			
GAUNER & GENTLEMAN	18.00	18.00	18.00	18.00	18.00	18.00	18.00
WIE ICH LERLTE ... KIND	16.20	16.20	16.20	16.20	16.20	16.20	16.20
GOLDENE HANDSCHUH	21.00			21.00			
BOHEMIAN RHAPSODY				11.30			
NIEMANDSLAND - THE AFTERMATH				11.40			
GREEN BOOK				12.15			
SHORTS ATTACK: SEX & WAHNSINN							21.00
ROCCA VERÄNDERT DIE WELT			14.00	14.00			

Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

STAN & OLLIE

Stan Laurel und Oliver Hardy befindet sich 1953 auf Großbritannien-Tour. Seine besten Jahre als hat es bereits hinter sich, und zu Beginn der Reise sind die Zuschauererräume entsprechend leer. Doch durch das Talent der beiden, sich immer wieder gegenseitig zum Lachen zu bringen, beginnt der Funke aufs Publikum überspringen. Es gelingt Stan und Ollie, alte Fans zurückzugewinnen und neue zu begeistern: Die Tour wird zum Riesenerfolg. Doch dann holen die Gespenster der Vergangenheit die beiden ein ...

DAS FAMILIENFOTO ab 16. Mai Die drei Geschwister Gabrielle, Elsa und Mao könnten unterschiedlicher kaum sein: Gabrielle arbeitet als 'lebende Statue' für Touristen, Elsa hadert mit einem unerfüllten Kinderwunsch, und der Spielleitender Mao ist trotz beruflichen Erfolgs noch

gar nicht richtig im Leben angekommen. Die getrenntlebenden Eltern der drei sind an den Merkwürdigkeiten ihrer Sprösslinge nicht ganz unschuldig - die „normalste“ der Sippe ist noch die demente Großmutter. Als der Großvater stirbt, ist die Familie gezwungen, sich zusammenzuraufen. Familienkomödie.

EDIE - FÜR TRÄUME IST ES NIE ZU SPÄT ab 23. Mai Als ihre Tochter Nancy sie in ein Altersheim stecken will, beschließt die 83-jährige Edie, sich einen alten Traum zu erfüllen: den Berg Sulven in den schottischen Highlands zu erklimmen. Mit ihrer angestaubten Wanderausrüstung wagt sie das Abenteuer und engagiert den jungen Jonny, um sie für den herausfordernden Aufstieg vorzubereiten. Dieser lernt schnell ihren Dickkopf kennen, erfährt aber auch immer mehr über ihre Lebensgeschichte - und Edie beginnt allmählich, anderen und sich selbst zu vertrauen.

LICHTWERK EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 10,50€ / Ermäßigt 8,00€ / Kino-Pass 8,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 6,00€ / Kind (-14J.) 6,00€. I Montag: Normal 7,00€, Kind 6,00€ / Überlängenzuschlag ab 130 Min.

BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

shorts_attack

Mi 21.00 shorts_attack: SEX & WAHNSINN

Mal wieder auf eine Sexparty gehen? Oder einfach beim Lunch eine Frau kennenlernen? Frauen finden derweil massenweise Männer auf der Straße, wohingegen Männer bisweilen die Sexhotline anrufen. Die wilde Geschichte des Sex führt über leidenschaftliche Tänze modern zum Konrad. Dessen richtiger Umgang wichtig ist. Egal ob man sich im Skicenter, beim Strandurlaub oder am Filmset kennenlernt. 10 Filme in 90 Minuten



Hagenbruchstr. 7, 33602 Bielefeld
Tel. 0521 17 50 49
mail@buchladen-eulenspiegel.de
www.buchladen-eulenspiegel.de

Belletristik | Kinder-/Jugendliteratur
Lyrik | Graphic Novels | Reisen | Kochen
Soziologie | Philosophie | Psychologie | Ökonomie
Umwelt | Kulturgeschichte | Faschismus
Feminismus | Schwullesbische Literatur



TIM'S

Leihwagen

- PKW • LKW
- Anhänger
- 9-Sitzer-Busse
- Kleintransporter
- Unfallersatz
- Abschleppdienst
- KFZ-Werkstatt

05 21 • 6 40 50

Walther-Rathenau-Str. 77
33602 Bielefeld
Fax 0521 • 6 20 30
info@timsleihwagen.de
www.timsleihwagen.de



long time no SEE

Mo 13. Mai 20.30 | THE APARTMENT

Ein kleiner Büroangestellter in New York übergibt seine Wohnung regelmäßig an lüsterne Vorgesetzte, die dort ihren Liebschaften nachgehen, und wird als Gegenleistung beruflich gefördert. Erst als die junge Frau, die er liebt, diesen Machenschaften zum Opfer fällt, erkennt er das Absurde seines Verhaltens. Eine der schärfsten, bittersten und erfolgreichsten Billy-Wilder-Komödien: eine böse Satire auf Geschäftsmoral und Duckmäsertum, hervorragend gespielt und bis zur Groteske zugespitzt. Wilder entfaltet seinen Stil der tragikomischen Moralkritik in höchster Vollendung. (filmdienst)

B/R Billie Wilder. D: Jack Lemmon, Shirley MacLaine, Fred MacMurray. USA 1960, 125 Min., FSK: ab 16, 0V!



Neu im Programm



DAS SCHÖNSTE PAAR

„Wie kann eine Beziehung nach einem brutalen Angriff weitergehen? Wie geht die Frau damit um, vergewaltigt worden zu sein, wie der Mann, hilflos gewesen zu sein? Diese Fragen beschäftigen Sven Taddicken in seinem Beziehungsdrama „Das schönste Paar“, das mit Wucht und Emotionalität überzeugt.“ (programmokino.de)

Die beiden jungen Lehrer Malte und Liv sind ein glückliches Pärchen. Während der Sommerferien am Mittelmeer werden sie von drei jungen Männern überfallen. Die Sache eskaliert und Liv wird vergewaltigt, Malte kann nichts dagegen tun. Zwei Jahre später sind Malte und Liv nicht nur immer noch zusammen; sie tun alles, mit der traumatischen Erfahrung fertigzuwerden, entschlossen, dass der Vorfall keinen Keil zwischen sie treiben darf. Aber als Malte ganz zufällig Livs Vergewaltiger wieder trifft, kann er seinen Rachedurst und das Verlangen nach Gerechtigkeit nicht mehr bezähmen und macht sich an die Verfolgung. Die lang-ersehnte Begegnung kommt jedoch zu schnell: Malte hat Liv noch gar nichts erzählt, und schon gar nicht der Polizei. Die zerbrechliche Beziehung, für die sie so hart gekämpft haben, könnte diesmal endgültig zerstört werden.

B/R: Sven Taddicken. D: Maximilian Brückner, Luise Heyer, Leonard Kunz, Jasna Fritzi Bauer. Deutschland 2018, 93 Min., FSK: ab 16, Erstaufführung!

Reservierung: 0521 · 64370 und www.kamera-filmkunst.de



EIN LETZTER JOB

Sir Michael Caine, Meister der Ironie und des zündenden Wortwitzes, spielt in dieser Kriminalkomödie gemeinsam mit einigen der besten und ältesten Haudegen der britischen Film- und Theaterwelt: Jim Broadbent, Michael Gambon, Tom Courtenay. Es geht um den legendären „Hotton Garden-Einbruch“, bei dem 2015 Diamanten im Wert von ca. 200 Millionen Pfund gestohlen wurden. Dabei ist vielleicht ausgerechnet der reale Background dafür verantwortlich, dass im zweiten Teil der komödiantische Aspekt etwas ins Hintertreffen gerät. Ein sehenswerter und sehr kurzweiliger Film.

KING OF THIEVES R: James Marsh. D: Michael Caine, Jim Broadbent, Tom Courtenay, Charlie Cox, Paul Whitehouse, Michael Gambon, Ray Winstone. GB 2018, 108 Min., FSK: ab 12, zweite Woche!



REISS AUS

Ein halbes Jahr Auszeit wollen sich Ulli und Lena nehmen und von Hamburg nach Südafrika fahren. Dort kommen sie nie an. Stattdessen rollen sie in ihrem alten Land Rover Terés und dem knapp 40 Jahre alten Dachzelt, das sie von Ullis Patentante geschenkt bekommen haben, knapp zwei Jahre durch Westafrika. Es geht um Einiges: Darum, sich selbst wieder zu finden, sich wieder zu spüren. Und nicht eher umzudrehen, bis sich an der eigenen Einstellung zum Leben etwas grundlegend verändert hat.

R: Ulrich Stirnat. Deutschland 2019, 125', FSK: ab 0, zweite Woche!



DER FALL COLLINI

„Es ist sicher nicht einfach, über ein halbes Jahrhundert nach Ende des Zweiten Weltkrieges Interesse zur Geschichte nationalsozialistischer Verbrechen zu wecken. Doch Regisseur Marco Kreuzpaintner gelingt es mit seinem exzellent besetzten Drama noch einmal Licht ins Dunkel dieses immer wieder verdrängten Kapitels zu bringen. Basierend auf dem Justiz-Roman des Bestsellerautors Ferdinand von Schirach beleuchtet er spannend einen der größten Justizskandale der deutschen Geschichte. Mit Hauptdarsteller Elyas M'Barek als idealistischen Jung-anwalt erschließt sich hoffentlich auch der jüngeren Generation dieses wichtige, komplexe Thema. Denn die Schlussstrichmentalität der Nachkriegsgesellschaft mit der verordneten ‚Gnade der späten Geburt‘ kann keine Lösung sein.“ (programmokino.de)

R: Marco Kreuzpaintner. B: Christian Zübert. D: Elyas M'Barek, Alexandra Maria Lara, Franco Nero, Heiner Lauterbach, Manfred Zapatka, Jannis Niewöhner, Rainer Bock, Catrin Striebeck. Deutschland 2019, 123 Min., FSK: ab 12, dritte Woche!



ZWEI FAMILIEN AUF WELTREISE

Zwei Familien mit insgesamt fünf Kindern lassen alles hinter sich, reisen ein Jahr lang um die Welt und lernen sich selbst neu kennen: Sandy und Benni aus Frankfurt haben ihre gut bezahlten Jobs gekündigt und starten mit Baby ins Ungewisse. Sie bleiben einige Monate auf Bali, wo sie Maria und Thor mit ihren vier Kindern kennen lernen. Die sechs Norweger sind ohne Rückflugticket nach Fernost gestartet.

R: Maria & Thor Braarvig, Sandhya & Benedict Durchholz. Deutschland 2017, 95 Min., FSK: ab 0, dritte Woche!



BORDER

„Es war einmal eine etwas sonderbare Zöllnerin, die mit ihrer feinen Nase jeden Schmuggler erschnüffeln konnte, absolut jeden! Weniger perfekt fällt das Privatleben von Tina aus. Bis eines Tages an der gemütlichen Grenzstation jener mysteriöse Vore auftaucht - dessen Duft eine ganz besondere Kraft auf sie ausübt. Das Leben der braven Beamtin wird sich fortan radikal verändern. Etlliche Rätsel ihrer wahren Vergangenheit werden gelöst, die Weichen in die Zukunft neu gestellt. In Cannes avancierte das überaus ungewöhnliche, zudem raffiniert konstruierte Fantasy-Drama zum verdienten Festival-Liebhaber. Wer von üblichen Story-Strickmustern gelangweilt ist, kommt bei dieser surrealen Wandertüte bestens auf seine Kosten: Ein bisschen nordische X-MEN für die Arthaus-Leinwand...“ (programmokino.de)

GRÅNS B/R: Ali Abbasi. D: Eva Melander, Eero Milonoff, Jörgen Thorsson, Ann Petrén. Schweden 2018, 110 Min., FSK: ab 16, vierte Woche!

CHRISTO - WALKING ON WATER

Der bulgarisch-amerikanische Künstler Christo ist berühmt für seine Aufsehen erregenden Installationen, wie etwa die Reichstagsverhüllung in Berlin. Seine spektakulären „Floating Piers“ im norditalienischen Iseo-See zogen im Sommer 2016 mehr als eine Million Menschen an. (programmokino.de) Mit leuchtend gelben Stoffbahnen bespannte Stege aus schwankenden Pontons verbanden die Inseln Monte Isola und San Paolo mit dem Ufer. Das Werk existierte nur für 16 Tage, ermöglichte es aber über 1,2 Millionen Besuchern auf dem Wasser zu laufen. Der Film folgt dem turbulenten Entstehungsprozess des ungewöhnlichen Kunstwerks.

R: Andrey Paounov. Dokumentarfilm. USA/Italien 2018, 105 Min., FSK: ab 0, vierte Woche!



MONSIEUR CLAUDE 2

Seit den vier multikulturellen Hochzeiten ihrer Töchter sind Claude Verneuil und seine Frau Marie im Integrieren unübertroffen. Monsieur rafft sich sogar auf, den Heimatländern seiner Schwiegersonne einen Besuch abzustatten. Vor allem aber freuen sie sich auf ihr Großelternbesuch in heimlicher Gemütlichkeit. Doch abermals haben sie die Rechnung ohne ihre Töchter gemacht.

QU'EST-CE QU'ON A ENCORE FAIT AU BON DIEU? B/R: Philippe de Chauveron. D: Christian Clavier, Chantal Lauby, Ary Abittan, Medi Sadoun. F 2018, 99 Min., FSK: ab 0, fünfte Woche

DIE GOLDFISCHE

Nach einem schweren Autounfall und der Diagnose Querschnittlähmung soll sich Portfoliomanager Oliver (Tom Schilling) mit drei Monaten Reha auf ein Leben im Rollstuhl vorbereiten. Der dynamische Patient will jedoch schnell heraus aus dem „Behindertengefängnis“ mit schlechtem Internet... „DIE GOLDFISCHE ist eine angenehm unverklemmte und in den besten Momenten herrlich chaotische Komödie.“ (filmstarts.de)

B/R: Alireza Golafshan. D: Tom Schilling, Jella Haase, Birgit Minichmayr, Axel Stein, Kida Khodr Ramadan, Jan Henrik Stahlberg. Deutschland 2019, 112 Min., FSK: ab 12, siebente Woche!

DER JUNGE MUSS AN DIE FRISCHE LUFT

Der pummelige neunjährige Hans-Peter wächst in der Geborgenheit seiner fröhlichen Verwandtschaft auf. Sein Talent, andere zum Lachen zu bringen, trainiert er täglich im Krämerladen seiner Oma Anne. Die berührende Kindheitsgeschichte eines der größten Entertainer Deutschlands, Hape Kerkeling, (läuft auch in der Kamera!)

R: Caroline Link. D: Julius Maximilian Weckauf, Luise Heyer, Sönke Möhring, Joachim Król. Deutschland 2018, 100 Min., FSK: ab 6, 19. Woche!

TIPP DER WOCHE

MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 6,- € (ggf. plus Überlängenzuschlag). Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre zahlen immer nur 6,- €!

DAS KAMERA-PROGRAMM AUF EINEN BLICK 2.05. bis 8.05.2019

Table with columns: FILM, DO, FR, SA, SO, MO, DI, MI. Lists movies like Das schönste Paar, Der Fall Collini, Border, Christo, Ein letzter Job, Der Junge ... Luft, Monsieur Claude 2, Ka Unterwegs: Reiss Aus, Ka Unterwegs: 2 Familien auf Weltreise, Die Goldfische, Science.C.: Hi, Ai, Nobody Knows.

Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

NUR EINE FRAU ab 9. Mai. Mitten in Berlin wird Aynur von ihrem Bruder auf offener Straße erschossen. Wenige hundert Meter entfernt in der Wohnung schläft ihr fünfjähriger Sohn Can. Im Film erzählt Aynur ihre Geschichte - die einer selbstbewussten jungen Frau, die das Leben liebt; die der Gewalt in ihrer Ehe entflieht und sich auch von Brüdern und Eltern nicht vorschreiben lässt, was sie zu tun hat. (programmokino.de)



ONCE AGAIN - EINE LIEBE IN MUMBAI ab 16.5. Anscheinend geht Liebe ja doch durch den Magen. Die in Mumbai spielende Romanze von Karwal Sethi erzählt jedenfalls von einem einsamen indischen Filmstar, der sich regelmäßig von der Restaurantbetreiberin und Köchin Tara mit Mahlzeiten beliefern lässt und nach einer langen Zeit regelmäßiger und oft langer Telefonate mit ihr irgendwann das Bedürfnis verspürt, sich mit ihr zu treffen. Behutsam und vorsichtig begleitet der Film das Kennenlernen und Sich-näher-kommen der beiden. (programmokino.de)



ALL MY LOVING ab 23. Mai. ALL MY LOVING ist ein Film über drei Geschwister. Alle sind an einem Punkt angelangt, an dem sie schnell etwas verändern müssen, bevor die zweite Hälfte ihres Lebens beginnt. Zwischen Chaos, Unzulänglichkeiten und Verlusten suchen sie nach einem Weg, auf dem vielleicht das Glück liegt. Edward Bergers (JACK, PATRICK MELROSE, DEUTSCHLAND 83) ALL MY LOVING feierte seine Weltpremiere 2019 im Rahmen der 69. Internationalen Filmfestspiele Berlins, wo er in der Sektion Panorama uraufgeführt wurde.



GRETA ab 16. Mai. Frances findet eine Handtasche in der New Yorker U-Bahn und zögert nicht, sie der rechtmäßigen Besitzerin nach Hause zu bringen. Bei dieser handelt es sich um die elegante Witwe Greta, welche sich sehr über den Besuch freut. Schnell freundet sich Frances mit der älteren Dame an, denn das Schicksal scheint zwei einsame Seelen zusammenzuführen zu haben. Doch schon bald findet sie heraus, dass Greta ihre Handtaschen nur als Köder auslegt, um die ehrlichen Finder zu sich zu locken ... Thriller von Neil Jordan (THE CRYING GAME) mit Isabel Huppert in der Titelrolle.

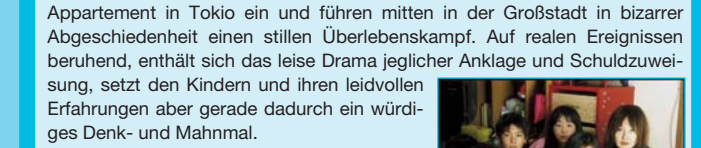
KAMERA EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 10,50€ / Ermäßigt 8,00€ / Kino-Pass 8,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 6,00€ / Kind (-14J.) 7,00€. Montag: Normal 7,00€, Kind 6,00€ / Überlängenzuschlag ab 130 Min. BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €



Do 19.00 NOBODY KNOWS

Eine junge, alleinstehende Mutter verlässt wegen einer neuen Beziehung ihre vier Kinder im Alter zwischen fünf und zwölf Jahren. Ganz auf sich allein gestellt und unbeachtet von der Außenwelt, richten sich die Geschwister in ihrem kleinen Apartment in Tokio ein und führen mitten in der Großstadt in bizarrer Abgeschiedenheit einen stillen Überlebenskampf. Auf realen Ereignissen beruhend, enthält sich das leise Drama jeglicher Anklage und Schuldzuweisung, setzt den Kindern und ihren leidvollen Erfahrungen aber gerade dadurch ein würdigen Denk- und Mahnmal.



DARE MO SHIRANAI B/R: Hirokazu Kore-eda. D: Yōya Yagira, Ayu Kitaura, Hiei Kimura, Momoko Shimizu, Hane Kann. Japan 2004, 141 Min., FSK: ab 6, Um!



Zahlen ist einfach.



sparkasse-bielefeld.de

Weil man dafür nichts weiter als das Handy braucht. Jetzt App* „Mobiles Bezahlen“ runterladen.

*Für Android verfügbar.



Do 19.00 science_cinema: HI, AI

„Bei einer K.I. musst du deine Sätze knapp und pointiert halten.“ Diesen Ratschlag bekommt Chuck mit auf den Weg, als er seine neue Roboter-Partnerin Harmony fabrikfrisch in Empfang nimmt. Am anderen Ende der Welt, in Tokio, bekommt Oma Sakurai den niedlichen Roboter Pepper von ihrem Sohn geschenkt, damit sie weniger alleine ist. Doch bald schon entpuppt sich Pepper als ziemlich eigenwillig ... Nach dem Film debattiert Professor Stefan Kopp mit dem Publikum. Er ist Leiter der Arbeitsgruppe Kognitive Systeme und soziale Interaktion an der Technischen Fakultät in Bielefeld. B/R: Isa Willinger. D 2019, 87 Min., FSK: ab 0, Erstaufführung!